

Stadttauben: Umfrage bestätigt Effektivität des Gesamtkonzeptes 03. Dezember 2021

Die Auswertung einer bundesweiten Umfrage zur Effektivität von Stadttaubenkonzepten hat ergeben, dass viele deutsche Städte bereits erfolgreich tierschutzkonforme Stadttaubenprojekte durchführen. Entscheidend für den Erfolg ist dabei, dass das Gesamtkonzept konsequent umgesetzt wird. Gelingt dies, dann sind betreute Taubenschläge das Mittel, um die Tauben artgerecht zu versorgen und ihre Population mittels Ei-Austausch zu kontrollieren. Die Auswertung enthält zudem eine Analyse häufig vorkommender Probleme sowie Schlüsselkriterien und Best-Practice-Beispiele für den Erfolg zukünftiger Stadttaubenprojekte.

Um die Erfahrungen zu Wirksamkeit und Problemen von Stadttaubenprojekten in deutschen Städten zu dokumentieren und auszuwerten, führte der Bundesverband Menschen für Tierrechte zum Jahreswechsel 2020/21 eine umfassende Online-Umfrage unter Veterinär- und Ordnungsämtern, Tierschutzvereinen, Stadttaubeninitiativen sowie Privatpersonen zu deren Erfahrungen in der Praxis durch. Das Fazit: Die Auswertung von 129 Fragebögen aus 71 Städten zeigt, dass das „Augsburger Modell“ erfolgreich sein kann, wenn es konsequent umgesetzt wird.

Viele Stadttaubenprojekte als erfolgreich wahrgenommen

„Unsere Analyse ergab, dass viele deutsche Städte erfolgreich tierschutzkonforme Stadttaubenprojekte umsetzen. Einigen Städten gelingt es auf diese Weise, die Taubenzahl an den „Brennpunkten“, zum Teil auch darüber hinaus, und die damit verbundenen Probleme zu reduzieren. Quasi als Best-Practice-Beispiele stellen wir zehn Städte vor, die ihre Stadttaubenprojekte als erfolgreich bewerten, darunter sind Aachen, Augsburg, Düsseldorf und Wiesbaden sowie kleinere Städte wie Bielefeld, Norderstedt, Hanau oder Tübingen“, berichtet die Biologin Dr. Claudia Gerlach, Fachreferentin beim Bundesverband Menschen für Tierrechte. Die Auswertung ergab zudem, dass die anfallenden Kosten der Taubenschläge überwiegend als gerechtfertigt eingeschätzt wurden und dass ein langfristiges Bestehen der betreuten Stadttaubenschläge meist damit verknüpft ist, ob die Kommune den Großteil der Kosten übernimmt. Die Einführung eines Stadttaubenkonzeptes ist aus Tierschutzsicht geboten, da die Stadttaube als frei lebendes Haustier unter den Lebensbedingungen in den Städten massiv leidet.

"Stadttauben: Umfrage bestätigt Effektivität des Gesamtkonzeptes"

unter

<https://www.tierrechte.de/2021/12/03/03-dezember-2021-stadttauben-umfrage-bestaetigt-effektivitaet-von-gesamtkonzepten/>

mit Link auf die [53-seitige Langfassung](#),

(https://www.tierrechte.de/wp-content/uploads/2021/12/2021_MfT_Stadttauben-Umfrage_final.pdf)

und auf die [22-seitige Kurzfassung](#),

(https://www.tierrechte.de/wp-content/uploads/2021/12/2021_MfT_Stadttaubenumfrage_kurz_Layout-final.pdf)